

JUNI 2017
Es duftet und blüht wieder auf unserer Terrasse!

„Seit DREISSIG Jahren - TREUE als Stammgast!“

Frau Ursula Jeanmonod aus der wunderschönen Schweiz, war vor wenigen Tagen wieder bei uns zu Gast. Was sie – neben ihrer GANZ BESONDEREN PERSÖNLICHKEIT – vor allem AUCH auszeichnet....

Frau Jeanmonod ist bereits seit **DREISSIG** Jahren Stammgast bei uns!!

Ein GANZ HERZLICHES „DANKESCHÖN“ für IHRE TREUE!

Menschen wie SIE – geben uns immer wieder neuen Mut...

Nochmals **VIELEN DANK** und **GANZ HERZLICHE** Grüße aus Wien!



„VIRTUOSER Pianist - und ganz besonders BERÜHRENDE Sängerin...“



Unser Klavier hat zu FUNKELN & zu STRAHLEN begonnen!
Durch ein weiteres Stammgast Ehepaar...

Herr BENZ aus Ludwigshafen hat sich als GROSSARTIGER Pianist betätigt! Seine Gattin hat zuerst „Che Sera“ gesungen und danach „The rose“ von Bette Midler! Wenn sie es nicht weiter verraten – wir haben beim Zuhören alle „misty eyes“ bekommen...

VIELEN DANK liebes Ehepaar Benz für Ihren UNVERGESSLICHEN „Auftritt“ im Hotel AUSTRIA!!

„Es duftet und blüht wieder auf unserer Terrasse!“



Ein Gläschen Wein oder eine Tasse Kaffee
zwischen Oleander, Sommerblumen und Kräutern?

Dann brauchen Sie bei uns nur in den 2. Stock zu gehen und zu genießen. Auf unserer Terrasse stehen wieder **Tische mit Sesseln, Liegestühle und Sonnenschirme für eine kleine Rast in absoluter Ruhe** bereit, bevor es dann gestärkt mit der Stadtbesichtigung weitergehen kann.

"Aktuelle VERANSTALTUNGEN in Wien im Juni 2017"

Sie interessieren sich für Musik, Theater, Oper, Museen oder Ausstellungen?
Wir **informieren** Sie sehr gerne über **alle Termine** und verraten Ihnen vielleicht auch noch **ein paar Geheimnisse** dazu ...

Donauinselfest

Mando Diao, Mike Perry, Fettes Brot: Internationale Stars und heimische Größen machen am letzten Juni-Wochenende bei Europas größtem Gratis-Open-Air Stimmung. Elf Bühnen werden parallel mit Konzerten aller Genres bespielt. Dazu kommt Kabarett-, Sport- und Kinderprogramm.



Von 23. bis 25. Juni wird die Wiener Donauinsel zum Mega-Partygelände für rund drei Millionen Besucher. Musiker aller Sparten bieten beim Donauinselfest 600 Stunden Programm. Für jedes Alter und jeden Geschmack gibt es Unterhaltung auf verschiedenen Themeninseln. Für das leibliche Wohl sorgen zahlreiche Gastronomie-Stände und – heuer erstmals – zwei Gastrozonen, "Inselgärten" genannt.

Wer zu den Top-Acts der 34. Ausgabe des Donauinselfests zählt, steht zur Gänze ab Mitte Mai fest. Jedenfalls ist die Auswahl riesig: Rock, Pop, Alternativ, Indie, Punk, Hip Hop, Oldies, Electro, Schlager, Volksmusik, Kabarett und Lesungen. Hier schon einmal einige Highlights im Überblick:

- Falco Tribute Konzert: Der legendäre Donauinsel-Gig von Falco vom Jahr 1993 wird mit der Originalband nachgespielt. Zugesagt haben die deutsche Hip-Hop-Formation Fettes Brot, Julian le Play und Georgij Makazaria von Russkaja.
- Zu den Headlinern zählt die schwedische Rock-Pop-Band Mando Diao. Fix dabei auch Moop Mama aus München.
- Für Dance/Electronic-Fans machen DJs Stimmung, darunter der Schwede Mike Perry ("The Ocean") und der Österreicher Rene Rodrigezz ("Rave it").
- Zwei Drittel der Akteure kommen aus Österreich, darunter der Liedermacher und Literat Der Nino aus Wien. Der Chansonnier Norbert Schneider präsentiert eine Hommage an die vor zehn Jahren verstorbene Austropop-Legende Georg Danzer.
- Dem Swing widmen sich sowohl Marianne Mendt (mit Ella-Fitzgerald-Hits) als auch Alkbottle-Frontmann Roman Gregory (mit Evergreens von Dean Martin).
- Skilegende und Schlagerstar Hansi Hinterseer gibt heuer sein Insel-Debüt, sein Branchenkollege Marc Pircher ist nicht das erste Mal zu Gast.

Junge und erwachsene Inselbesucher können sich auf der Familieninsel im kühlen Nass erfrischen: Die Wasserrutsche ist 70 Meter lang. Auf Mutige warten auf der Action-&Fun-Insel einige Herausforderungen, etwa der aufblasbare Hindernisparcours "The Beast" und der "Bagjump", ein Zehn-Meter-Sprung in ein gigantisches Luftkissen.

34. Donauinselfest - 23.-25.6.2017

Infos und Programm: www.donauinselfest.at

Jazz Fest Wien



Von 29. Juni bis 10. Juli bringt das Jazz Fest Wien hochkarätige Stars wie Herbie Hancock, Thomas Quasthoff, George Benson und Jan Garbarek auf die Wiener Bühnen.

Das Jazz Fest Wien, Fixpunkt im jährlichen Festival-Reigen, bietet mehr als den namensgebenden coolen Sound. Genre-übergreifend stehen auch Soul, Funk, Pop, Electronic oder Ethno-Klänge am Programm – und all das an den schönsten Spielorten.

Bereits am 9. Juni findet in der Wiener Stadthalle ein Auftakt-Konzert mit dem Pianisten Ludovico Einaudi statt. Das eigentliche Jazz Fest Wien beginnt am 29. Juni mit Ulrich Drexler solo am Bassethorn im Alten Rathaus. Sein Auftritt ist eine Hommage an Jazzlegende Thelonious Monk, dessen Geburtstag sich heuer zum 100. Mal jährt.

In der Wiener Staatsoper ertönen allerfeinste Klänge: Opernstar Thomas Quasthoff trifft auf den eine Generation jüngeren Pop Sänger Max Mutzke. Der gemeinsame Nenner der beiden ist Soulmusik.

Der Meisterpianist und zwölffache Grammy-Gewinner Herbie Hancock steht für viele feine Entwicklungen im Jazz. Er praktizierte komplexen Hard Bop, aber auch Fusion, Funk und Electro. Dabei glückten Welthits wie "Cantaloup Island" und "Rockit".

Zwei charismatische Jazz-Sängerinnen geben ein Doppelkonzert: Dee Dee Bridgewater erweist heuer beim Jazz Fest Wien ihrer Geburtsstadt Memphis Tribut. Sie begibt sich auf die Spuren von Soullegenden wie Al Green und Ann Peebles. Madeleine Peyroux verbindet anstrengungslos klassischen Pop und Jazz. Gitarrenvirtuose George Benson ist im rasanten Jazz ebenso zu Hause wie im Rhythm and Blues. "Give Me The Night" und "Turn Your Love Around" sind nur zwei seiner Welthits.

Im Arkadenhof des Wiener Rathauses spielt am 8. Juli der wohl wichtigste Jazzmusiker Europas auf: Jan Garbarek. Tags darauf sind hier The Ladies zu hören, eine weibliche All-Star-Band mit der Sängerin Cécile McLorin Salvant.

Im Porgy & Bess, einem etablierten Wiener Jazzlokal, tritt am 3. Juli tritt der 1980 geborene Kontrabassist Miles Mosley auf, am 5. Juli der vielseitige Jazz-Star Ben Wendel. Das Gesamtprogramm des Jazz Fest Wien bietet noch viel mehr – von Jazzlegenden bis Shooting Stars. Der Festival-Sommer kann kommen.

Jazz Fest Wien 2017 - 29.6.-10.7.2017

diverse Spielstätten

www.viennajazz.org, Tickets: www.wien-ticket.at

Safari-Dinner im Tiergarten

Stimmungsvolles Abendessen im Kaiserpavillon mit Sonderführungen zu den afrikanischen Tieren und der einmaligen Gelegenheit, den Gaumen mit fremden Genüssen zu entzücken - das erwartet Sie beim Safari-Dinner im Tiergarten Schönbrunn.



Wenn die letzten Besucher den Zoo verlassen haben und Ruhe zwischen den Gehegen einkehrt, stimmt Sie ein exotischer Begrüßungscocktail im Elefantenhaus auf das kulinarische Abenteuer ein. Dann führt ein Zoologe durch die Afrika-Anlagen zu den Giraffen, Antilopen, Zebras - und Löwen, die bei diesem Anlass gefüttert werden.

Beim anschließenden Safari-Dinner im Kaiserpavillon, umrahmt von Fackeln, dezenter Musik und südafrikanischen Weinen, werden afrikanisch inspirierte Gerichte serviert.

Termine: 9. Juni, 13. Juni, 20. Juni, 30. Juni, 7. Juli, 21. Juli, 4. August, 18. August und 1. September 2017

Beginn: 18.45 Uhr

115 Euro pro Person inklusive Aperitif, Führung, viergängigem Menü, Weinbegleitung, alkoholfreie Getränke

Reservierung: reservierung@zoovienna.at

Sommer im MQ



Am 18. Mai beginnt im MuseumsQuartier (MQ) die Sommersaison. Bis September finden zahlreiche Veranstaltungen statt. Einfach vorbeikommen, es tut sich den ganzen Sommer etwas im MQ.

Das Wiener MuseumsQuartier (MQ) zählt zu den größten Kulturrealen der Welt. Die Mischung aus großen Museen, kleinen Kulturinitiativen und trendigen Lokalen ist

eine Erfolgsgeschichte. Die Outdoor-Saison startet heuer am 18. Mai mit der Sommeröffnung: Bereits ab 15 Uhr können Besucher beim Kulturflohmart im MQ Haupthof nach Schnäppchen suchen. Ab 17 Uhr gibt es gratis Eintritt in alle Museen und Kultureinrichtungen im MQ. Neben den laufenden Ausstellungen erwarten Besucher Spezialführungen. Zur Eröffnung spielt im Haupthof um 19 Uhr die Band "Heinz aus Wien" ein Open-Air-Konzert, gefolgt von "Garish" um 20.15 Uhr.

Bis Ende September locken eine Boule-Bahn, gemütliche Gastgärten, coole Weekend-Sounds von DJs sowie die stylischen MQ-Möbel zum Relaxen in die Innenhöfe des MuseumsQuartiers. Ebenfalls am 18. Mai startet Aquadrome und lädt zu Bootsrennen im Wasserbecken ein.

Heuer neu ist der bespielbare Skulpturenpark "MQ Amore", der bereits seit 6. April geöffnet hat. Auf dem Platz vor dem MQ haben Künstler zwölf Skulpturen in Form von Minigolf-Bahnen gestaltet, auf denen tatsächlich auch gespielt werden darf. Spielbetrieb ist bis Oktober, von 10 bis 20 Uhr (im Sommer bis 22 Uhr).

Das Literaturfestival O-Töne organisiert im Juli und August jeden Donnerstag wieder hochkarätige Open-Air-Lesungen. Filmfans kommen ebenfalls im Juli und August auf ihre Kosten: Das Festival frame[o]ut sorgt ab 17. Juli jeden Freitag ab 21.30 Uhr für audiovisuelle Überraschungen auf der sommerlichen Outdoor-Kinoleinwand im MQ.

Sommer im MQ - 18. Mai - Ende September 2017

Das komplette Programm gibt's unter www.mqw.at

Vienna Shorts Kurzfilmfestival



Kurz und knackig sind die Filme bei den VIS Vienna Shorts. Zum bereits 14. Mal zeigt das Festival für Kurzfilm, Animation und Musikvideo in Wien eine erstklassige Auswahl an internationalen Filmen.

Anfang Juni präsentieren die Vienna Shorts, Österreichs größtes Kurzfilmfestival, unter dem Motto "Trust Me" heuer erneut rund 300 österreichische und internationale

Filmproduktionen mit einer Länge von maximal 30 Minuten. In den vier Wettbewerbskategorien starten 101 Filme aus 33 Ländern. Auf die Gewinner warten drei Plätze auf der Oscar®-Longlist, denn die Vienna Shorts zählen seit dem Vorjahr zu den Oscar® Qualifying Festivals. Beim Festival werden bereits international prämierte Kurzfilme wie der diesjährige Berlinale-Gewinner "Small Town" von Diogo Costa Amarante und der japanische Sundance-Gewinner "And So We Put Goldfish in the Pool" zu sehen sein, aber auch hochkarätige Neuentdeckungen.

Bei den Screensessions werden Musikvideos mit anschließenden Live-Acts präsentiert, darunter Arbeiten von Florian Senekowitsch für den österreichischen Musiker Voodoo Jürgens oder Martina Trepczyk für Leyya. Zu den gezeigten internationalen Arbeiten zählen u.a. die Videos von Bill Morrison für Massive Attack, Mr. Oizo und Arca.

Die Ergebnisse des gemeinsamen Kurzfilmwettbewerbs von VIS Vienna Shorts und WienTourismus sind ebenfalls beim diesjährigen Festival zu sehen. Der Wettbewerb zum Thema "The Rhythm of Vienna" ging im Vorjahr über die Bühne, die drei Gewinnerfilme sind seit September 2016 online auf shortfilm.wien.info

VIS Vienna Shorts - 1.-6. Juni 2017

www.viennashorts.com